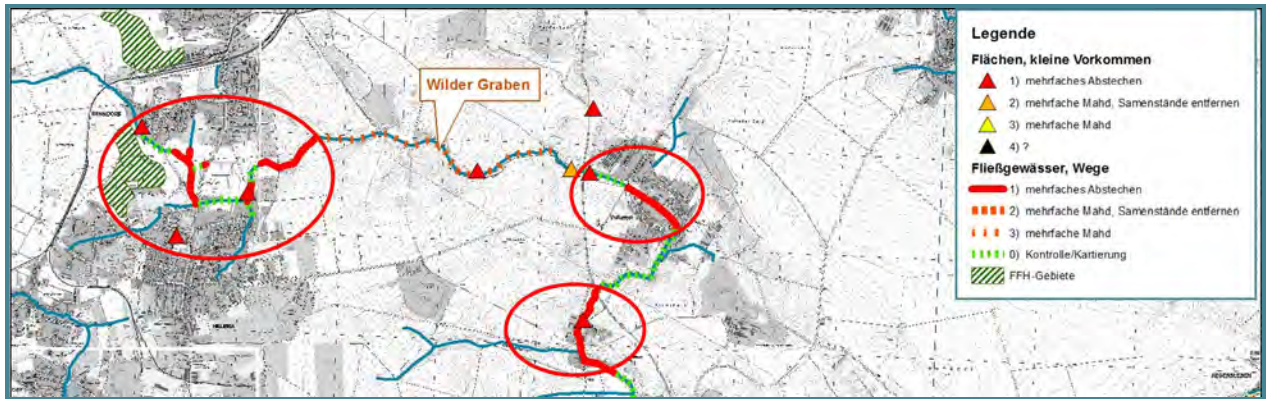


NEWSLETTER DER KOORDINATIONSSTELLE INVASIVE NEOPHYTEN IN SCHUTZGEBIETEN SACHSEN-ANHALTS, KORINA, DEZEMBER 2015



Karte der Managementzonen (Ausschnitt)

1	Blick nach vorn... Koordinierungstreffen	2
2	Noch Weihnachtsgeschenke gesucht?... neue Standardwerke.....	3
3	Fortschritte sichtbar machen... KORINA-Atlas jetzt mit neuem Symbol	4
4	Erfolgreicher Test... Neophytenkartierung auf Stichprobeflächen	5
5	Wie gefährlich sind fremde Arten? ... Film im Bayerischen Fernsehen.....	6
6	Alle forschen mit... die Apothekenumschau berichtet über Bürgerforschung	6
7	Neue Rubrik: Nachrichten aus dem UfU.....	7
8	Neujahrsempfang... ein Termin zum Vormerken	7

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freunde und Unterstützer,

im Moment macht KORINA nur kleine Schritte. Das vom Land Sachsen-Anhalt geförderte Projekt endet in zwei Wochen. Wie es im nächsten Jahr weitergeht, ist ungewiss.

Trotzdem gibt es allerhand neue Informationen, die wir Ihnen hiermit gerne weitergeben...

2 NOCH WEIHNACHTSGESCHENKE GESUCHT?... NEUE STANDARDWERKE

Endlich liegt das lang erwartete Handbuch zum Management invasiver Pflanzen vor.

Mit stattlichen 709 S. und 1890g enthält es Managementempfehlungen für sechs Pilzarten, acht niedere Pflanzenarten und 74 Gefäßpflanzensippen. Zur Erstellung des Buches wurden eine umfangreiche Befragung der Akteure und eine umfassende Literaturanalyse durchgeführt.

SCHMIEDEL, D., E.-G. WILHELM, S. NEHRING, C. SCHEIBNER, M. ROTH & S. WINTER (2015): Management-Handbuch zum Umgang mit gebietsfremden Arten in Deutschland. Band 1: Pilze, Niedere Pflanzen und Gefäßpflanzen. Naturschutz und Biologische Vielfalt Heft 141 Bd.1. 709 S., 49€



[Link](#) zum Bestellen



Gleichzeitig ist auch ein Managementhandbuch für Neozoen erschienen:

SCHEIBNER, C., M. ROTH, S. NEHRING, D. SCHMIEDEL, E.-G. WILHELM & S. WINTER (2015): Management-Handbuch zum Umgang mit gebietsfremden Arten in Deutschland. Band 2: Wirbellose Tiere und Wirbeltiere. Naturschutz und Biologische Vielfalt Heft 141 Bd.2. 626 S.

Außerdem ist in der Reihe der naturschutzfachlichen Invasivitätsbewertungen ein neuer Band erschienen:

NEHRING, S., I. KOWARIK, W. RABITSCH & F. ESSL (2015): Naturschutzfachliche Invasivitätsbewertungen für in Deutschland wild lebende Wirbeltiere. BfN Skripten 409. Bundesamt für Naturschutz. 222 S. [Link](#)

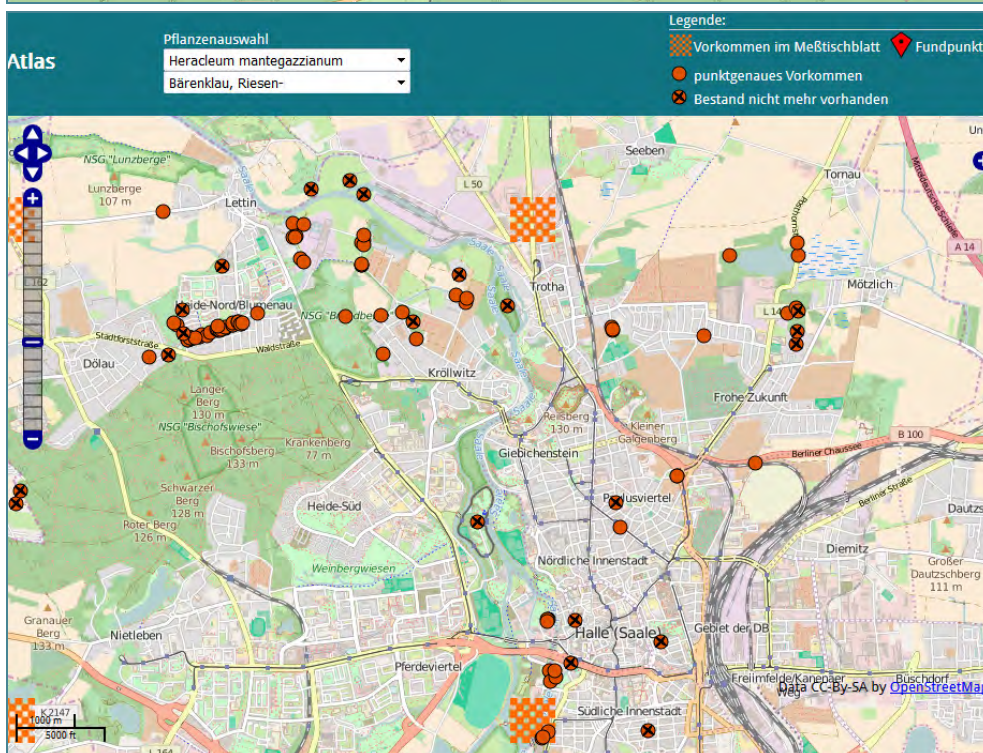
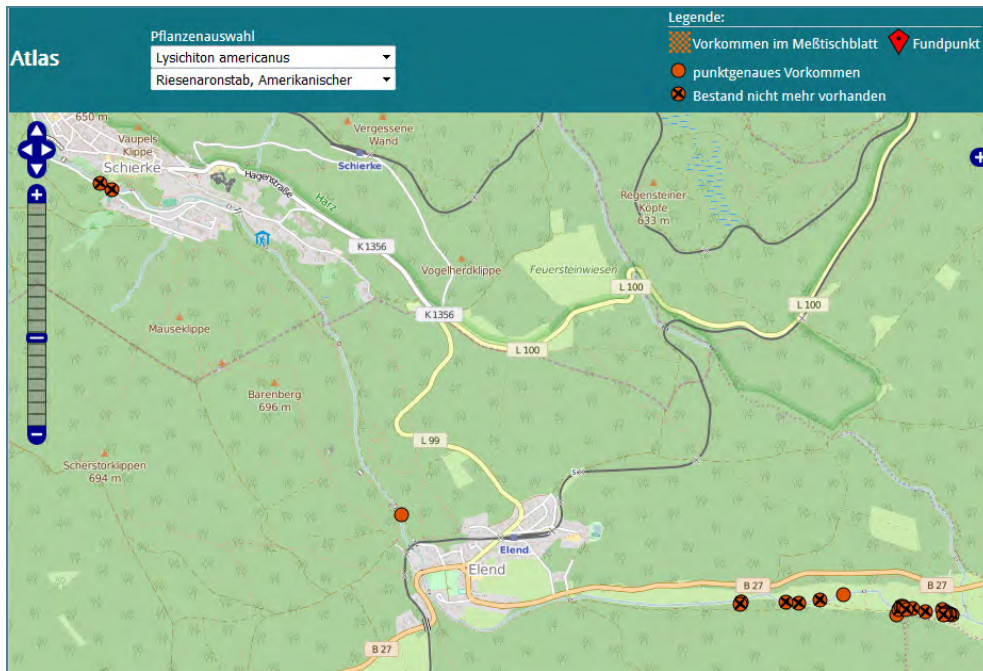


3 FORTSCHRITTE SICHTBAR MACHEN... KORINA-ATLAS JETZT MIT NEUEM SYMBOL

Seit einiger Zeit kann man bei uns zu alten Fundmeldungen neue Informationen hinzufügen. Es ist auch möglich, zu melden, dass der Neophyt an dem alten Fundort nicht wiedergefunden wurde.

Jetzt werden diese Meldungen im KORINA-Atlas mit einem neuen Symbol dargestellt.

Melden Sie uns also bitte auch die Erfolge Ihrer Maßnahmen!



4 ERFOLGREICHER TEST...NEOPHYTENKARTIERUNG AUF STICHPROBEFLÄCHEN

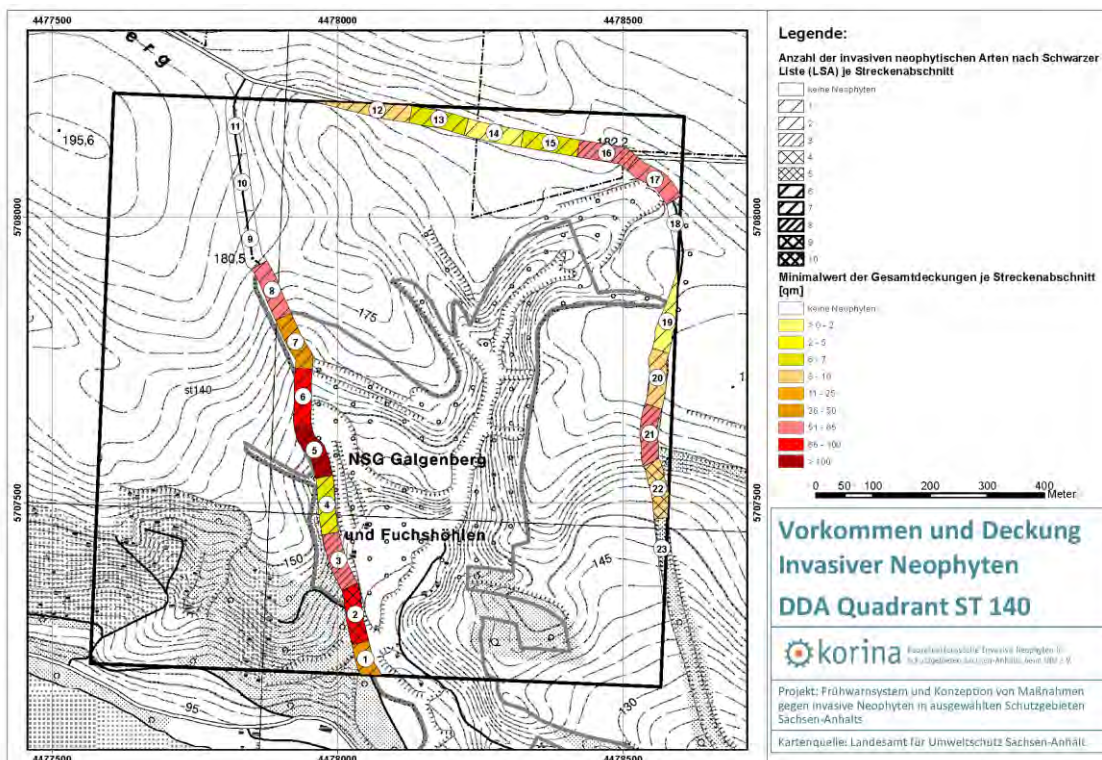
In diesem Jahr wurde durch Antje Birger und Annabell Hormann eine Kartierung von Neophyten in Stichprobeflächen erprobt. Ziel ist, durch die Ermittlung von genauen Aussagen zu Anzahl und Häufigkeit invasiver Neophyten in den Stichprobeflächen eine Grundlage für großräumigere Aussagen zu schaffen. Außerdem sollen diese Kartierungen die Grundlage für Folgeuntersuchungen, z. B. zu Auswirkungen des Nutzungs- oder Klimawandels bilden.

Als Stichprobeflächen wurden ausgewählte Monitoringflächen des DDA (Deutscher Dachverband der Avifaunisten) in FFH-Gebieten oder deren Einzugsgebieten genutzt. Als Untersuchungsstrecke wurde die für den DDA festgelegte Untersuchungsroute übernommen, die pro Stichprobefläche ca. 3 km lang ist. Entlang dieser Untersuchungsroute wurden auf einem Streifen von je 15 m beiderseits des Weges alle beobachteten invasiven oder potentiell invasiven Neophyten erfasst.

Dafür wurde die Untersuchungsroute in Abschnitte von 100 (x30) m geteilt. Für jeden dieser Abschnitte wurde die Häufigkeit der gefundenen Neophyten der Schwarzen Liste Sachsen-Anhalts in KORINA-Deckungsklassen geschätzt.

Insgesamt wurden 10 Quadranten untersucht.

Arten im Quadrant ST 140	Anzahl der betroffenen Streckenabschnitte im Quadranten
Goldrute, Kanadische	13
Kugeldistel, Drüsenblättrige	12
Traubenkirsche, Späte	4
Bärenklau, Riesen-	3
Pappel, Bastard-	2
Ahorn, Eschen-	1
Mahonie, Gewöhnliche	1
Ölweide, Schmalblättrige	1





5 WIE GEFÄHRLICH SIND FREMDE ARTEN? ...FILM IM BAYERISCHEN FERNSEHEN

Am 16.11. wurde im Bayerischen Fernsehen eine interessante Sendung von Katrin Focke zu invasiven Arten gezeigt. Schwerpunkt ist der Asiatische Laubholzbockkäfer, aber daneben wird auch über die Schwarzmeergrundel, den Waschbär und Grenzkontrollen berichtet.

Und über das ScienceCamp in Halle, ab Minute 15.18.

Die Sendung ist in der Mediathek des Bayerischen Fernsehens zu finden. [Link](#)

FOCKE, K. (2015): Wie gefährlich sind fremde Arten. Faszination Wissen Bayerisches Fernsehen. 28:59 min.



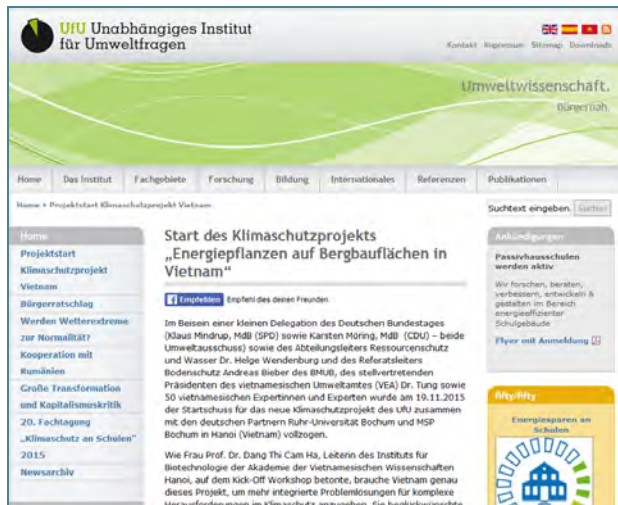
6 ALLE FORSCHEN MIT...DIE APOTHEKENUMSCHAU BERICHTETE ÜBER BÜRGERFORSCHUNG



Die Apotheken-Umschau hat in ihrer Dezember-Ausgabe über Citizen Science-Projekte berichtet.

Wir freuen uns, dass auch ein kleiner Beitrag über die ehrenamtliche Kartierung von invasiven Neophyten enthalten ist. Dank an Ralph-Thomas Ohlhoff für die Bereitschaft, daran mitzuwirken!

7 NEUE RUBRIK: NACHRICHTEN AUS DEM UFU



www.ufu.de

Kennen Sie überhaupt die anderen Seiten des UfUs?

Im Unabhängigen Institut für Umweltfragen arbeiten derzeit 25 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in den Fachgebieten Klimaschutz & Umweltbildung, Umweltrecht & Partizipation sowie Ressourcenmanagement & Umweltkommunikation. Das UfU hat ein Büro in Berlin (24 MitarbeiterInnen) und eines in Halle (1).

Die Internetseite des UfU berichtet über alle laufenden Projekte, aktuelle Termine und bietet auch die Möglichkeit, Publikationen zu bestellen oder herunterzuladen.

8 NEUJAHRSEMPFANG... EIN TERMIN ZUM VORMERKEN

Sie sind herzlich eingeladen zum Neujahrsempfang des UfU Halle am 21.1.2016, um 17 Uhr, Gr. Klausstraße 11, 06108 Halle!

Da am 20.1. der Umweltausschuss des Landtages tagt, hoffen wir, dass wir zum Neujahrsempfang schon neue Nachrichten über die Zukunft von KORINA haben.



Mit diesem Eindruck von der Saale in Halle danke ich Ihnen für die gute Zusammenarbeit und wünsche Ihnen eine schöne Weihnachtszeit!

Mit freundlichen Grüßen,
Katrin Schneider